

Freitag, 23. Dezember 2022, Penzberger Merkur / Lokalteil

# Gefühl für die französische Sprache vermittelt

„FranceMobil“ gastierte am Penzberger Gymnasium



Interessiert nahmen die Jugendlichen der Klasse 6 a des Penzberger Gymnasiums am Französisch-Unterricht von Manone Bouté (re.) vom „FranceMobil“ teil. Foto: Seliger

**Penzberg – Mit viel Spaß das Erlernen der französischen Sprache fördern. So sprachliche Ängste abbauen und für die Kultur des Nachbarlandes begeistern: Das sind die Ziele von „FranceMobil“. Nun machte es Station am Penzberger Gymnasium.**

Jeweils eine Schulstunde nahm sich die französische Lektorin Manone Bouté von „FranceMobil“ Zeit, um bei den Schülerinnen und Schülern der sechsten Klassen sowie einer zehnten Klasse ganz spielerisch die Lust am Französischsprechen zu fördern; etwa mit Vokabelspielen oder lockeren Gesprächen über Baguette, Croissant oder Gott und die Welt, denn: „Spielerisch zu arbeiten ist super wichtig“, so die 26-jährige Französin, die im Auftrag von „FranceMobil“ in Süddeutschland von Schule zu Schule fährt, um die Jugendlichen dort neugierig zu machen auf ihr Heimatland.

Schon mit den Sprachneulingen der sechsten Klassen, die erst seit wenigen Wochen Französisch lernen, sprach Bouté dabei konsequent französisch – achtete dabei aber darauf, nur die Wörter zu verwenden, die die Kinder schon kennen. Dadurch, so die Lehrerin, wolle sie den Jugendlichen das Gefühl vermitteln die Sprache schon recht gut zu beherrschen – ein enormer Motivationsschub für die Schüler. Ihr Ziel sei es, so Bouté, den Kindern Mut zu machen, die Sprache einfach zu sprechen und so darin immer besser zu werden. Die Kinder durften auch jede Menge Fragen zu Frankreich stellen und sagen, wo sie selbst vielleicht schon dort ihren Urlaub verbracht haben.

Das „FranceMobil“ kommt regelmäßig ins Penzberger Gymnasium, „um ein wenig Frankreich ins Klassenzimmer zu bringen“, wie Nadja Kranz von der Fachschaft Französisch erklärte.

„FranceMobil“ wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk in Zusammenarbeit mit der französischen Botschaft angeboten und unter anderem vom Deutsch-Französischen Institut Erlangen unterstützt. fn